

Niederschrift

E: 07.10.16.

über die Sitzung des Ortsbeirats Waldsiedlung am Donnerstag, dem 22.09.2016. um 19:30 Uhr, im Gemeinschaftshaus Waldsiedlung.

Es waren anwesend:

Vom Ortsbeirat

Dietrich, Klaus (Ortsvorsteher)
Laßmann, Stephanie (stellv. Ortsvorsteherin)
Markel, Sascha (Schriftführer)
Jagsch, Stefan (stellv. Schriftführer)
Frisch, Günter
Brandt, Bernd
Agdas, Ali Riza
Szialasko, Norbert

Es fehlte entschuldigt:

Schaller, Eleonore

Es fehlte unentschuldigt:

Vom Gemeindevorstand:

Zientz, Werner

Zuhörer:

3

04/23 & 04/24

Ortsvorsteher Dietrich begrüßt alle Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

04/25

Genehmigung der Niederschrift der letzten Ortsbeiratssitzung vom 07.07.16.

04/26

Kurzauswertung der Ortsbegehung vom 18.07.16.

Hauptpunkt der Begehung waren die katastrophalen Straßenverhältnisse. Auf Niederschriften und Protokolle wird seitens des Gemeindevorstands gegenüber dem Ortsbeirat nicht reagiert.

Es wurde festgestellt, dass die Straßen sich teilweise seit Jahren in diesem desaströsen Zustand befinden und über das Jahr 2018 hinaus befinden werden.

04/27

Beratung zu Fragen der mehrjährigen Bautätigkeit im Ortsbezirk Waldsiedlung.

Herr Dietrich gibt einen umfangreichen Abriss über seine Nachforschungen zur Vergabe des Projekts der Fernwärmeversorgung für die Waldsiedlung. Von der Errichtung eines Heizwerkes auf dem Gelände des Bauhofes(ehemals Vetter) bis zur Verlegung von mehreren Kilometern Fernwärmerohre und Wasserleitungen, die eine Bautätigkeit von einem Zeitraum 2012 bis über das Jahr 2018 nach sich ziehen, liegt derzeit nur ein Gemeindevertreterbeschluss über einen Nutzungsvertrag der Straßennutzung mit den Stadtwerken Gießen AG vor.

Herr Dietrich verliest Auszüge aus der Antwort vom Bauamtsleiter Herrn Elbert, der der Einladung an der Sitzung teilzunehmen, nicht nachkommen konnte.

In diesem Brief versucht Herr Elbert die Bausituation zur Fernwärmeverlegung in der Waldsiedlung zu erklären.

Ein Zuhörer kritisiert, dass man als Anwohner das Gefühl hat, dass an einer Stelle die Straße aufgerissen wird, hier dann aber nichts mehr passiert, sondern woanders weiter gearbeitet wird. Zudem gebe es keinen Ansprechpartner bei der Gemeindeverwaltung für derartige Angelegenheiten.

Er gab zu Bedenken, dass die Waldsiedlung als zweitgrößter Ortsteil gut dafür ist das Geld durch die Gewerbesteuer einzubringen, aber ansonsten interessiert sich anscheinend niemand bei der Gemeindeverwaltung für den Ortsteil. Die Entwicklung des Ortsteils Waldsiedlung sei inzwischen so schlecht, dass man sich nach 30 Jahren überlegen müsse, das Haus zu verkaufen und weg zu ziehen.

Es wurde kritisiert, dass es keinen Einkaufsmarkt mehr gebe, die Sauberkeit und Pflege der Grünanlagen allorts schwer nachgelassen habe und die Straßensituation katastrophal sei. Die vorhandene Infrastruktur verschlechtert sich zusehends, ohne dass hier gegengesteuert wird.

Es wurde wesentlich mehr Transparenz seitens der Gemeindeverwaltung gefordert.

04/28

Mitteilung und Anfragen der Ortsbeiräte

Herr Markel informiert über den Sachstand der Planung der 1250 Jahrfeier. Es wurden ausdrücklich alle aufgefordert sich zu engagieren und einzubringen, der nächste Termin der Planungskommission wurde bekannt gegeben.

04/29

Mitteilung und Anfragen von Bürgern des Ortsbezirks Waldsiedlung

Unter Punkt 04/27 wurde bereits ein Anliegen eingebracht

Ende der Sitzung: 20:35 Uhr

Altenstadt 05.10.2016

gez.

- Sascha Markel -
Schriftführer

gez.

- Klaus Dietrich -
Ortsvorsteher